

2. Berufsprofil:

Dienst für Diätetik und klinische Ernährung

Das in Folge beschriebene Anforderungsprofil fasst insbesondere die klinisch-leitenden Aspekte der komplexen Struktur zusammen, einschließlich der erforderlichen Fähigkeiten, Aktivitäten, Maßnahmen und Verhaltensweisen, die ein Führungskraft in ihrer Position vorzuweisen hat.

Dieses Profil erfordert eine Reihe von Kenntnissen, Fähigkeiten und Erfahrungen, die der Kandidat nachweisen muss, um die geforderte Führungsposition ausüben zu können:

Allgemeine Kompetenzen:

- Kompetenzen in clinical-governance, service-design und operations management.
- Managementausbildung.
- Hohe Dienstleistungsorientierung.
- Teamfähigkeit.
- Soziale Fähigkeiten und Organisationstalent.
- Spezifische Erfahrung im Bereich der Didaktik im medizinischen Bereich, mit Fokus auf kompetenzbasierte Ausbildungsmodelle.
- Innovationsorientierung: Bereitschaft zu Veränderungen, analytisches Denken, Implementierung neuer Prozesse und Arbeitsmethoden sowie Weiterentwicklung von Innovationsprojekten und eine konstruktive Fehlerkultur.
- Nachgewiesene Erfahrung im Controlling (Planung, Monitoring, Überprüfung von Zielen und Leistungen) und Kenntnisse im Personalmanagement unter Berücksichtigung des derzeit gültigen Vertragsrechts.
- Kenntnis der für das jeweilige Personal derzeit gültigen Vertragsrechts.

Erwartete Kompetenzen im klinischen Bereich:

- Nachgewiesene Managementkompetenz in Führungspositionen in mittel bis großen Gesundheitsbetrieben.
- Führungserfahrung und organisatorische Fähigkeiten im Management der spezifischen Aktivitäten des Dienstes.

2. Profilo professionale:

Servizio di dietetica e nutrizione clinica

Il profilo del ruolo di seguito descritto sintetizza, in particolare per gli aspetti clinico-dirigenziali della struttura complessa, le competenze richieste, nonché le attività, le azioni e i comportamenti che il dirigente deve attuare per lo svolgimento del proprio ruolo.

Questo profilo richiede una serie di conoscenze, abilità ed esperienze che il candidato deve possedere per ricoprire il ruolo richiesto:

Competenze generali:

- Competenze nelle aree di governo clinico, design dei servizi e operations management.
- Formazione manageriale.
- Personalità con un elevato orientamento di servizio.
- Capacità di lavorare in gruppo.
- Personalità dinamica con abilità sociali e talento organizzativo.
- Esperienza specifica nel campo della didattica in area medica, con particolare attenzione ai modelli formativi basati sulle competenze.
- Orientamento all'innovazione: disponibilità al cambiamento, pensiero analitico, implementazione di nuovi processi e metodologie di lavoro, ulteriore sviluppo di progetti di innovazione, cultura dell'errore costruttivo.
- Comprovata esperienza e conoscenza del ciclo di budget (programmazione, controllo, monitoraggio, programmazione e gestione dei fattori produttivi, revisione periodica degli obiettivi e delle prestazioni), delle tecniche di gestione delle risorse umane, con specifico riferimento alle normative contrattuali vigenti.
- Conoscenza delle normative contrattuali vigenti per il personale di competenza.

Competenze attese in ambito clinico:

- Documentata competenza gestionale maturata in posizioni di responsabilità di articolazioni organizzative di medie-grandi dimensioni.
- Esperienza gestionale ed organizzativa nella gestione dell'attività specifiche del servizio.

- Fähigkeit, die territorialen Aktivitäten unter Nutzung seiner spezifischen Erfahrung und beruflichen Kompetenz zu organisieren und zu verwalten.
- Fähigkeiten in Organisation und Management, für die Leitung einer komplexen Struktur für Diätetik und klinische Ernährung: Diagnose, Behandlung und Nachsorge aller ernährungsbedingten Erkrankungen und Erfahrung in der Verwaltung der klinischen Betreuung in den verschiedenen Settings.
- Beherrschung der diagnostischen und therapeutischen Betreuungspfade für alle ernährungsbedingten Erkrankungen mit nachgewiesenen Fachkenntnissen in der Behandlung schwerer Unterernährung.
- Kompetenzen und Kenntnisse in der Vorsorge und Behandlung im Bereich der morbidem Obesitas im Kindes- und Erwachsenenalter.
- Kenntnisse in den verschiedenen konservativen und operativen Behandlungsverfahren der Obesitas.
- Kompetenzen in:
 - Prävention, Diagnose und Behandlung von Unterernährung aufgrund akuter oder chronischer Krankheiten;
 - Förderung der Ernährungsbewertung als integrierender Bestandteil der verschiedenen therapeutischen und therapeutischen Betreuungspfade;
 - Bewertung zur Indikation für die Ernährungsbehandlung und/oder einen Vorschlag zur Einleitung der künstlichen Ernährung;
 - Erstellung und Verschreibung eines Ernährungsprogramms im stationären und häuslichen Bereich;
 - Zusammenarbeit mit Allgemeinmediziner (AGM) oder Kinderärzten freier Wahl (KFW);
 - Anleitung für die Familienmitglieder/Pfleger zur häuslichen Verwaltung der künstlichen Ernährung des Patienten;
 - regelmäßiges Monitoring der Bedingungen des Zustandes des Patienten, ambulant oder im häuslichen Bereich, mit Überwachung des therapeutischen Ernährungsplans;
 - Prävention, Diagnose und Management möglicher Komplikationen der Behandlung.
- Capacità di organizzare e gestire, utilizzando la sua specifica esperienza e competenza professionale, le attività territoriali.
- Capacità organizzative e manageriali alla direzione di una struttura complessa di Dietetica e Nutrizione Clinica dedicata alla diagnosi, al trattamento ed al follow-up di tutte le patologie nutrizionali oggetto di attività della struttura, con esperienza di gestione presenti nella struttura.
- Padronanza dei percorsi diagnostici, terapeutici ed assistenziali di tutte le patologie nutrizionali con particolari documentate competenze nel trattamento delle gravi malnutrizioni.
- Competenze e conoscenze nella prevenzione e gestione della grave obesità in età pediatrica e adulta.
- Conoscenze nelle diverse modalità di trattamento conservativo ed invasivo dell'obesità.
- Competenze in:
 - prevenire, diagnosticare e trattare la condizione di malnutrizione secondaria a malattie acute o croniche;
 - promozione della valutazione nutrizionale quale parte integrante dei veri percorsi terapeutico-assistenziali;
 - valutazione dell'indicazione per il trattamento nutrizionale e/o di una proposta di avvio alla Nutrizione artificiale;
 - elaborazione e prescrizione del programma nutrizionale ospedaliero e domiciliare;
 - collaborazione con i Medici di Medicina Generale (MMG) o Pediatri di Libera Scelta (PLS);
 - istruzione del paziente o del familiare/caregiver alla gestione domiciliare della nutrizione artificiale;
 - monitoraggio periodico, ambulatoriale o domiciliare, delle condizioni del paziente, con supervisione del piano terapeutico nutrizionale;
 - prevenzione, diagnosi e gestione delle eventuali complicanze del trattamento.

Erwartete Kompetenzen in den Bereichen Leadership und Personalmanagement:

- Der Direktor kennt die Vision und den Auftrag des Sanitätsbetriebes, um die Entwicklung und Umsetzung der operativen Ziele unterstützen zu können.
- Der Direktor kennt epidemiologische Daten und deren Bedeutung sowie wichtige wissenschaftliche Fortschritte im Bereich, um aktiv berufliche, organisatorische und zwischen-

Competenze attese nell'area della leadership e nella gestione del personale:

- Il Direttore deve conoscere i concetti della vision e della mission dell'organizzazione, a supporto dello sviluppo e della realizzazione degli obiettivi operativi.
- Deve conoscere i dati epidemiologici, il loro significato e le principali innovazioni scientifiche e di settore al fine di individuare e promuovere attivamente cambiamenti profes-

menschliche Veränderungen zu erfassen und zu fördern.

- Der Direktor kennt Techniken im Bereich des Personalmanagements, um das Personal der Abteilung mit deren beruflichen und organisatorischen Fähigkeiten zu planen, einzusetzen, zu koordinieren und zu bewerten.
- Der Direktor ist in der Lage die technischen und materiellen Ressourcen innerhalb des Budgets zu planen und zu verwalten.
- Der Direktor verfügt spezifische Kompetenzen in Bereichen des Konfliktmanagements und in der Förderung und Weiterentwicklung des Personals.
- Der Direktor zeigt die Fähigkeit technologische und organisatorische Innovationen einzubringen und zu fördern.

Zu erwartende Kompetenz im Bereich Clinical Governance:

- Mitarbeit zur Verbesserung der Dienste und der Governance von Therapie- und Betreuungsprozessen durch die Anwendung von Leitlinien, Ausarbeitung von klinischen Protokollen und diagnostisch-therapeutischen Pfaden in Zusammenarbeit und Einbindung, sowohl mit dem territorialen Betreuungsnetzwerk zur Förderung der Kontinuität der Betreuung als auch mit den Krankenhauseinrichtungen.
- Überwachung, Berichterstattung und Management von near miss und unerwünschten Ereignissen, Anwendung betrieblicher Richtlinien zu klinischen Risiken und Patientensicherheit, Förderung und Anwendung von Arbeitsmethoden und -verfahren, die geeignet sind, die klinischen Risiken für Benutzer und Mitarbeiter zu minimieren. Beteiligung an der Entwicklung, Einführung und Umsetzung neuer organisatorischer und berufsbezogener Modelle, sowie Unterstützung bei der Anwendung neuer Betreuungstechniken, um die Qualität der Therapie und Betreuung zu verbessern.
- Kenntnisse im Bereich des internen Auditmanagements und der Maßnahmen zur Qualitätsförderung.

Aufgaben:

- Die Abteilung fördert die Einführung von Betriebsrichtlinien zum klinischen Risikomanagement und Patientensicherheit, um Prozeduren einzuführen, die das klinische Risiko für Patienten und Mitarbeitenden minimieren und ein Incident Reporting fördern.
- Trägt in Übereinstimmung mit der Betriebsdirektion zur Erreichung der Budgetziele bei.
- Unterstützt die von der Gesundheitsbetrieb geförderten Aktivitäten zur Entwicklung der Fakultät für Medizin und Chirurgie in der Provinz Bozen.

sionali, organizzativi e relazionali.

- Deve conoscere le tecniche di gestione delle risorse umane; deve essere in grado di programmare, impiegare, coordinare e valutare il personale della struttura in termini di competenze professionali e comportamenti organizzativi.
- Deve essere in grado di pianificare e gestire le risorse tecniche e materiali nell'ambito del rispettivo budget.
- Possiede competenze specifiche nel campo della gestione dei conflitti e nella promozione e sviluppo delle competenze del personale.
- Dimostra la capacità di introdurre e promuovere innovazioni tecnologiche e organizzative.

Competenze attese nel campo del governo clinico

- Collaborare per il miglioramento dei servizi e del governo dei processi terapeutico-assistenziali attraverso la consultazione di linee guida, la predisposizione di protocolli clinici e percorsi diagnostico-terapeutici in collaborazione e integrazione sia con la rete territoriale di assistenza per favorire la continuità assistenziale sia con le Strutture ospedaliere.
- Attuare il monitoraggio, la segnalazione e la gestione dei near miss e degli eventi avversi, adottare le politiche aziendali del rischio clinico e della sicurezza dei pazienti, promuovendo e applicando modalità di lavoro e procedure in grado di minimizzare il rischio clinico per gli utenti e gli operatori. Partecipare alla creazione, introduzione e implementazione di nuovi modelli organizzativi e professionali, così come promuovere l'utilizzo di nuove tecniche assistenziali, al fine di implementare la qualità delle cure e dell'assistenza.
- Conoscenza della gestione di audit interni e misure per la promozione della qualità.

Compiti:

- Favorisce l'adozione di politiche aziendali di gestione del rischio clinico e della sicurezza dei pazienti orientati all'attuazione di modalità e procedure in grado di minimizzare il rischio clinico per gli utenti e gli operatori e alla promozione di attività di incident reporting.
- Contribuisce in accordo con la Direzione aziendale al raggiungimento degli obiettivi di budget.
- Supporta le attività promosse dall'Azienda sanitaria per lo sviluppo della Facoltà di Medicina e Chirurgia in Provincia di Bolzano.

- Gewährleistung eines korrekten diagnostisch-therapeutischen Ansatzes für ernährungsbedingte Erkrankungen in allen Interventionsbereichen, die in drei Hauptbereiche unterteilt werden können:
 - schwere Ernährungsstörung und ernährungsbedingte internistische Komplikationen bei Patienten mit Essstörungen;
 - Morbide Obesitas;
 - künstliche Ernährung im Krankenhaus und zu Hause.
- Koordiniert und überwacht die Krankenhauskost und den Nahrungszubereitungszyklus und stellt einen Bezugspunkt für die stationär aufgenommenen Patientinnen und Patienten in Hinblick auf die Gemeinschaftsverpflegung und auf spezifische diätetische Anforderungen dar.
- Monitorisiert das Ausmaß von Mangelernährung im Krankenhaus.
- Gewährleistet die Durchführung von ernährungsmedizinischen Konsiliarvisiten für andere Abteilungen und Dienste im ambulanten und tagesklinischen Bereich (Day Hospital).
- Förderung angewandter klinischer Forschung.
- Auf territorialer Ebene werden die Erfordernisse und ernährungsbezogenen Problematiken in der Gesellschaft erhoben.
- Planung und Durchführung von Informations-, Präventions- und Erziehungskampagnen im Bereich Ernährung.
- Überwachung im Bereich Ernährung von Gemeinschaftsverpflegung in Einrichtungen (Altersheime, Schulen, usw.).
- Betreuung der künstlichen Ernährung von Patientinnen bzw. Patienten in Hauspflege bzw. in Langzeitpflegeeinrichtungen und Altersheimen.
- Beratung auf Anfrage für Körperschaften, Einrichtungen, Betriebe und Vereine beraten.
- Beratungsdienste für alle anderen komplexen Strukturen.
- Zusammenarbeit an den Tätigkeiten des Departements für Gesundheitsvorsorge.
- Garanzia del corretto approccio diagnostico-terapeutico alle patologie di interesse nutrizionale in tutti gli ambiti di intervento che possono essere identificate in tre macroaree:
 - malnutrizioni e complicanze internistico nutrizionale nei pazienti affetti da disturbi alimentari;
 - obesità grave;
 - nutrizione Artificiale (ospedaliera e domiciliare).
- Coordina e monitorizza la ristorazione ed il ciclo alimentare, fungendo da riferimento per la/il ricoverata/o per gli aspetti relativi al vitto comune o per specifiche esigenze dietetiche.
- Monitorizza il livello di malnutrizione ospedaliera.
- Fornisce consulenze di nutrizione clinica alle altre unità operative in regime ambulatoriale e di Day Hospital.
- Promozione di attività di ricerca clinica applicata.
- A livello territoriale provvede alla rilevazione dei bisogni e delle problematiche nutrizionali della collettività.
- Pianificazione ed attiva campagne informative, preventive e di educazione alimentare.
- Attività di sorveglianza nutrizionale per la ristorazione nelle strutture (case di riposo, scuole, ecc.).
- Gestione della nutrizione artificiale domiciliare e nei pazienti istituzionalizzati presso centri per lungodegenza e case di riposo.
- Consulenze ad enti, associazioni, aziende che ne facciano richiesta.
- Attività di consulenza per tutte le altre strutture complesse.
- Collabora alle attività del Dipartimento di prevenzione.